

UWH Deutschland – Einführung des Spielbetriebs

Dieses Jahr wird zum ersten Mal ein deutschlandweiter Spielbetrieb im Unterwasserhockey ausgetragen als Vorbereitung für eine Ligarunde in den kommenden Jahren. Spielbetriebsleiterin und somit verantwortlich für ein gutes Gelingen und vor allem für eine Fortsetzung im kommenden Jahr ist Sabina Hillebrandt, TCO Weinheim e.V. Die Hinrunde hat am 22. Juli in Taufkirchen an der Vils stattgefunden und wurde vom UWH München e.V. ausgerichtet. Insgesamt waren 6 deutsche Teams dabei: TCO Weinheim, UWH München I, UWH München II, TC Hannover, Spielgemeinschaft Berlin und Spielgemeinschaft München/Weinheim. Gespielt wurde jeder gegen jeden und es ergab sich folgende Platzierung: 1 – UWH München I, 2 – TCO Weinheim (punktgleich, ein Tor Unterschied), 3 – UWH München II, 4 – SpGm München/Weinheim, 5 – SpGm Berlin, 6- TC Hannover.

Die Rückrunde am 16. September wird vom TCO Weinheim organisiert und findet im Hallenbad Badespaß in St.Leon-Rot statt. Zu diesem Termin werden erneut die 6 Mannschaften erwartet, die ein spannendes Spielbetriebsfinale erleben werden. Wer wird den besseren Abschluss finden: Der TCO Weinheim als aufstrebende junge UWH-Mannschaft oder der traditionell größte UWH-Verein aus München?



Deutsche Frauennationalmannschaft und Herrenausswahl

Europameisterschaft in Eger vom 21.8-26.8.

Die UWH EM für die deutsche Frauennationalmannschaft beginnt am Montag, den 21.8. in Eger (Ungarn). Iris Schomäcker und Sabina Hillebrandt sind die BTSV-Spielerinnen, die es in den finalen Kader geschafft haben. Die Liveübertragung der Spiele ist **kostenlos via youtube**:

<https://www.youtube.com/channel/UCakXlba76zqpm7skAHu3BaA>

Falls nicht sollte es einen Link auf der offiziellen Seite der EM geben:

<http://www.uwheuro2017.com>

Aktuelle Informationen zum Turnierverlauf wird es auf der facebook Seite des VDST geben:

<https://www.facebook.com/vdst1954/>

Vorläufiger Zeitplan:

DI 10:40 GER-GBR

15:10 GER-NED

MI 10:40 TUR-GER

14:20 GER-HUN

17:40 FRA-GER

DO 11:20 BEL-GER

15:10 ESP-GER

FR/SA Playoffs und Finalspiele je nach Platzierung aus der Vorrunde.

Als Vorbereitung auf die EM fanden im Laufe des Jahres einige Trainingslager und Turniere statt. Auch die Herren waren sehr aktiv und konnten einige Erfolge feiern:

- **Deutsche Frauennationalmannschaft auf Frauenturnier in Rennes**

Jährlich findet im Januar das "Tournoi Féminin" statt -- Europas größtes Freundschaftsturnier für Frauenmannschaften im Unterwasserhockey. Der vorläufige Kader der Nationalmannschaft nutzte die Chance als Test in der Vorbereitung auf die diesjährige Europameisterschaft und belegte einen fünften Platz von 16 teilnehmenden Teams.

Das Turnier hat einen besonderen Charme, da am Samstag im "Potluck"-Modus gespielt wird: Die circa 160 angereisten Spielerinnen spielen dabei nicht mit ihrer Heimmannschaft, sondern werden bunt zu neuen Teams zusammengewürfelt. Jedes Team wird von einer international erfahrenen Spielerin gecoached. Die perfekte Gelegenheit, neue Taktiktipps zu bekommen, Techniktricks zu lernen und herzliche Mitspielerinnen kennenzulernen!

Am Sonntag gilt dann normaler Turnierbetrieb, in dem die deutschen Damen gegen Spielerinnen aus Frankreich, Holland, Belgien, Spanien und der Schweiz antraten. Die Mannschaft setzte sich aus 4 Spielerinnen des BTVS (TCO Weinheim) (Iris Schomäcker, Janina Magdanz, Carolina Gutiérrez-Rudas und Sabina Hillebrandt) und weiteren 7 Spielerinnen - zum größten Teil aus München - zusammen.



Als Gruppenszweiter qualifizierte sich der Kader für die obere Hälfte, den Play-Offs um die Plätze 1 bis 8. Gegen den späteren Zweitplatzierten des Turniers, Rennes I, verlor die deutsche Mannschaft knapp in der Nachspielzeit und Golden Goal mit 2:3. Es folgten Siege gegen Lille, Marseille und die Belgische Nationalmannschaft, sodass am Ende ein sehr guter fünfter Platz von 16 teilnehmenden Teams zu Buche stand!

- **Internationales Unterwasserhockeyturnier in Budweis**

Auf dem BudPig Cup in Budweis am 6. Mai war Deutschland mit 35 SpielerInnen und insgesamt 4 Teams stark vertreten. Dabei spielten Mitglieder des BTSV (TCO Weinheim) in der Frauennationalmannschaft, der Herrenmannschaft und im deutschen Mixed-Team zusammen mit Münchnern und Berlinern. Außerdem nahm noch eine weitere deutsche Mannschaft aus Hannover am Turnier teil.



Die Frauenmannschaft holte mit souveränen Siegen gegen die Polinnen und Tschechinnen Silber unter den fünf teilnehmenden Teams in der Frauendivision. Sie musste sich lediglich der Ungarischen Frauennationalmannschaft mit 1:3 geschlagen geben. Damit wurden die Damen die Silbermedaille in ihrer Division.

Mit insgesamt drei Spielern vom TCO Weinheim konnte die deutsche Herrenmannschaft in Budweis erneut überzeugen und eine Platzierung im obersten Drittel der Mixed/Herrendivision erspielen. Angeführt von Kapitän Conrad Wagner (TCO Weinheim, BTSV) und Trainer Toby Scott (TCO, BTSV) gelangen in der Vorrunde zwei deutliche Siege sowie ein Unentschieden gegen die Hungary Masters. Mit nur einer Niederlage gegen Manchester erreichten die German Men als Gruppenzweite die obere Hauptgruppe, in der um den Turniersieg gespielt wurde. Gegen die Topmannschaften des Turniers waren die Ergebnisse allesamt äußerst knapp, sodass die Endplatzierung bei der Preisverleihung mit Spannung erwartet wurde. Dank der guten Tordifferenz landeten die deutschen Herren vor beiden Teams gegen die Remis gespielt wurde, insgesamt der fünfte Platz von 15 Teams. Am wichtigsten war jedoch die Erkenntnis, dass der Abstand zu den anderen teilnehmenden Nationalmannschaften, wie etwa Ungarn und Polen sehr klein ist. Somit ist das Ziel, international konkurrenzfähig zu werden bereits in greifbarer Nähe.

- **Nationale Trainingslager in Oberhaching und Heidelberg**

Vom 17. bis zum 19. März trainierte die Frauennationalmannschaft zusammen mit den deutschen Herren mit Beteiligung der BTSV-Mitglieder Iris Schomäcker, Conrad Wagner, Marc

Hänsel, Mervin Seiberlich und Sabina Hillebrandt unter der Leitung der Trainer Paul van den Brakel und Toby Scott (BTSV, TCO Weinheim).

Das Trainingslager markierte für die Nationalmannschaft den Beginn der letzten, intensiven Trainingsphase vor der Europameisterschaft, die im August im ungarischen Eger stattfinden wird. Und es ging um einiges an diesem Wochenende, denn Trainer Paul van den Brakel nominierte den finalen Kader. Dabei standen einige Fitnessstests, Testspiele mit und gegen die Herren, sowie Feinschliffe der Taktik, beispielsweise bei der Freistoßausführungen, auf dem Programm.



Am Wochenende des 10. Juni traf sich der Kader der deutschen Frauennationalmannschaft zur Vorereitung auf die EM im August in Eger (HUN) in Heidelberg. Das von Spielerinnen des TCO ausgerichtete Wochenende diente mit abwechselnden Wasserzeiten und Theorieeinheiten am Freitag und Samstag dazu, die Abstimmung im Team zu verfeinern und Spielzüge einzustudieren. Dazu trug natürlich auch die Anwesenheit des Trainers der Nationalmannschaft, Paul van den Brakel, bei. Während der Wasserzeiten wurden die Mädels durch die restlichen TCO Spieler unter der Leitung von Toby Scott stark gefordert. Außerdem wurde die Zeit an Land auch genutzt um letzte organisatorische Vorbereitungen für die EM zu treffen. Eger – wir kommen!